

- Gegenstand : Cockpithauben, Gasfederunterstützung
- Betroffen : DG-1000 alle Baureihen
W.Nr. 10-1 bis 10-48 zur optionalen Nachrüstung
Ab W.Nr. 10-49 serienmäßig
- Dringlichkeit : W.Nr. 10-1 bis 10-48: keine
Ab W.Nr. 10-49: bei der Herstellung
- Vorgang : Da die Hauben bei Seitenwind von rechts zufallen können, können Gasfedern eingebaut werden, die die Hauben offen halten. Die Aufhängungen der Gasfedern sind so gestaltet, dass sich die Gasfedern bei einem eventuellen Haubennotabwurf von selbst lösen.
- Maßnahmen : Alle Arbeiten gemäß Zeichnung 10R142 durchführen.
1. Bohrschablone nach Zeichnung 10V98 herstellen.
2. Lautsprechergehäuse vom Haubenpylon abschrauben.
3. 4 Bohrungen $\varnothing 7\text{mm}$, 15mm tief für die 4 Befestigungsschrauben mit der Vorrichtung 10V98 in den Haubenpylon bohren, Einnietmuttern einnieten.
4. Untere Aufhängung 10R141/1 verschrauben, dabei Auflagefläche mit BW-Harz abdrücken. Lautsprechergehäuse wieder anschrauben.
5. Klebeflächen für die oberen Aufhängungen 10R140/4 und /5 anzeichnen. Klebeflächen aufrauen, Farbe dort vollständig von den Haubenrahmen entfernen. Zum Anzeichnen von dem vorhandenen Gewinde M5 im vorderen Haubenrahmen ausgehen.
10R140/4 am hinteren und 10R140/5 am vorderen Haubenrahmen mit BW-Harz verkleben, dabei Schraube M5x10 DIN7984 mit Scheibe 5,3 DIN125 durch das Teil 10R140/5 in das vorhandene Gewinde eindrehen. Harz bei RT min. 20 Stunden aushärten lassen.
6. Kugelkopf des Anschlusses WX22 mit Loctite 273 als Sicherung in die untere Aufhängung 10R141/1 von vorn einschrauben.
7. Teil 10R141/2 von hinten in die untere Aufhängung 10R141/1 einstecken und mit Sicherungsring sichern.
8. Gasfedern aufstecken, die Sicherheitsbügel der Kugelpfannen nicht montieren!
9. Das vordere Haubenfangseil kann entfernt werden, das Fangseil der hinteren Haube muss montiert bleiben.
10. Funktion überprüfen s. FHB Abschnitt 7.14.
11. Austausch der folgenden Seiten des Flughandbuchs: 0.1, 0.3, 0.5, 3.2, 7.11 Ausgabe Oktober 2004.
- Material : Zeichnungen 10R142 und 10V98
Handbuchseiten s. Maßnahme 11.
1 untere Aufhängung 10R141/1
Je 1 obere Aufhängungen 10R141/4 und /5
1 10R141/2
1 Sicherungsring 10x1 DIN471
1 Gasfeder G0615012000305WX22PF2200080N
1 Gasfeder G0615012000305KP03PF2200080N
4 Blindeinnietmuttern RIVTI M5 338262
5 Schrauben M5x10 DIN7984-8.8 zn
5 Scheiben 5,3 DIN125 St zn
BW-Harz= Baumwollflocken + Harz/Härter MGS L285/H286
- Gewicht und Schwerpunktlage : Einfluss vernachlässigbar

Hinweise : Durchführung der Maßnahmen 1-10 nur beim Hersteller oder einem anerkannten luftfahrttechnischen Betrieb mit entsprechender Berechtigung.
Die ordnungsgemäße Durchführung der Maßnahmen ist von einem Prüfer Klasse 3 mit entsprechender Berechtigung in den Betriebsaufzeichnungen zu bescheinigen.

Bruchsal den 26.10.04

LBA – anerkannt



Blum

3 JAN. 2005

Bearbeiter:
Dipl. Ing. Wilhelm Dirks

Wilhelm Dirks

Zugelassen durch die EASA am 17. 01. 2005
mit Zulassungs-Nr. 2005 - 623

Musterprüfer:
Dipl. Ing. Swen Lehner

Swen Lehner